

Tourenbericht Seniorenwanderung Gelterkinden Farnsburg Sissach

An Auffahrt (1 Tag verschoben) nach Kaffeestart in Olten sind wir, 11 Personen bei bedecktem Himmel in Gelterkinden losgewandert über baselländliche Hügel. Wir erfreuten uns an der blühenden Natur, den Waldwegen und der sich zögerlich zeigenden Sonne. Die Farnsburg, genannt als das Rütli vom Baselland, hat uns beeindruckt. Während 4 Jahren wurde diese restauriert und sicher zugänglich gemacht. Kostenpunkt 7.5 Millionen, beachtenswert ist, dass diese Burg in privatem Besitz ist. Baselland hat sich zum Ziel gesetzt, diverse Burgruinen zu restaurieren, deshalb auch Finanzierung von diesem Privat Besitz. Ueber den Huenersedel (Weg von internierten Polen im 2 Weltkrieg gestaltet) mit über 150 Treppenstufen ging es weiter zur schönen Aussichtsplattform Sissacherhöhe, wo wir den Schlussdrunk genehmigten. Gestärkt wanderten wir weiter zum Bischofstein, eine andere Burgruine und hinab zum Bahnhof Sissach.

Rosmarie und Peter Bucher